

MULTIPROJEKT rvEVOLUTION

EINFACH.GEMEINSAM.ZUKUNFTSFÄHIG.

Kontakt

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Inhaltsverzeichnis

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Warum rvEvolution? Seite 4 Wie arbeiten wir? Seite 8 Was ist Agile Softwareentwicklung? Seite 14 Wie binden wir Anwender:innen ein? Seite 21 Was haben wir erreicht? Seite 27 Wo stehen wir aktuell? Seite 30 Nächste Schritte und Ausblick! Seite 37

WARUM rvEVOLUTION?

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

WIR DENKEN UND ERFINDEN DAS ARBEITEN NEU.

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Zukunftsweisende Innovation

Effizienz im Fokus

Zukunftsorientierte Transformation

Gemeinsam denken und erfinden wir das Arbeiten in der DRV neu, zum Wohle unserer Mitarbeitenden und Versicherten.

Unser Ziel ist es, als Behörde einfacher zu werden, um mehr Arbeit auf weniger Schultern zu stemmen.

Wir modernisieren unsere Arbeitsprozesse, Arbeitskultur und Kundenservice, um auch in einer digitalen Welt Kund:innen zu begeistern und den Anforderungen der Politik gerecht zu werden.

WIR NEHMEN HERAUSFORDERUNGEN AN.

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Weniger Mitarbeitende, mehr Kund:innen.

Im Zeitalter von New Work als Arbeitgeberin überzeugen.

Projektziele definieren

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

WIR HABEN ZIELE DEFINIERT.

Wie arbeitet unser Team?

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

WIE ARBEITEN WIR?

MULTIPROJEKT: DIE TEAMS

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

rvEvolution Services

StrategischerProjektstab

LENKUNGSAUSSCHUSS

Qualitäts- und Risikomanagement

MULTIPROJEKTLEITUNG

Kommunikationund Marketing

Bildung- und Wissensmanagement

SteuerungsgruppeAnwendungsbereitstellung

KompetenzbereichBusiness

SOLUTION MANAGEMENT IT-Produkte Prozessorchestrierung Transformation Analyse Bestand

STABSSTELLEN: DIE SERVICE-LIEFERANTEN

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

KOMPETENZBEREICHE: DIE WERTSCHÖPFER

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

WERKSTATT: PRODUKTE PLANEN UND ENTWICKELN

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

ÜBERBLICK: DAS ZUSAMMENSPIEL ORGANISIEREN

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Was ist Agile Softwareentwicklung?

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

WAS IST AGILE SOFTWARE-ENTWICKLUNG?

AGILE SOFTWAREENTWICKLUNG -EIN LERNENDER UND INTEGRATIVER PROZESS

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Testung

Der Prozess ist iterativ, d.h. er wiederholt sich. Softwarekomponenten werden schrittweise entwickelt:

Bereitstellung

Entwicklung

Anforderungen werden stetig erhoben und die Software angepasst.

Software-Komponente 1z.B. Reha-Beantragung

User:innen werden ständig eingebunden, um die Software-Komponenten zu testen.

Überarbeitung

Design

Geringere Fehlerrisiken und höhere Effizienz durch "lernenden Prozess".

Plan

Launch

Komponente 2

IN DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BEDEUTET AGILE SOFTWARE-ENTWICKLUNG:

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

1

SOFTWARE STETIG ZU OPTIMIEREN

Auf der Basis einer stetigen Erhebung der Anforderungen wird das neue Kernsystem laufend angepasst und optimiert.

IN DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BEDEUTET AGILE SOFTWARE-ENTWICKLUNG:

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

1

SOFTWARE STETIG ZU OPTIMIEREN

2

SOFTWARE SCHRITTWEISE UMZUSTELLEN

Nach und nach kommen kleine Softwarepakete zum Einsatz. So bleibt für die Eingewöhnung mehr Zeit.

IN DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BEDEUTET AGILE SOFTWARE-ENTWICKLUNG:

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

1

SOFTWARE STETIG ZU OPTIMIEREN

2

SOFTWARE SCHRITTWEISE UMZUSTELLEN

3

ANWENDER:INNEN EINZUBINDEN

Sachbearbeitung, Rechtsexpert:innen, Organisator:innen und IT-Fachkräfte arbeiten eng zusammen. Anwender:innen sind in allen Schritten eingebunden und sorgen für eine einfache Bedienbarkeit des neuen Kernsystems.

IN DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BEDEUTET AGILE SOFTWARE-ENTWICKLUNG:

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

1

SOFTWARE STETIG ZU OPTIMIEREN

2

SOFTWARE SCHRITTWEISE UMZUSTELLEN

3

ANWENDER:INNEN EINZUBINDEN

4

GERINGERE FEHLERRISIKEN

Die Einbindung der Sachbearbeitung ist elementarer Bestandteil bei der Entwicklung des neuen Kernsystems. Damit werden Fehler schon in frühen Stadien der Entwicklung erkannt und sofort behoben.

ÜBERBLICK: DAS ZUSAMMENSPIEL ORGANISIEREN

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Wie binden wir Anwender ein?

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

WIE BINDEN WIR ANWENDER:INNEN EIN?

4

ENGE EINBINDUNG DER MITARBEITENDEN IN DEN GESAMTEN VERÄNDERUNGSPROZESS

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0



Balkendiagramm Silhouette



Chat Silhouette



Besprechung Silhouette

ENGE EINBINDUNG DER MITARBEITENDEN IN DEN GESAMTEN VERÄNDERUNGSPROZESS

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0



Chat Silhouette

FEEDBACK DER NUTZENDEN Workshops, Interviews, Fragebögen, Nutzenden-Tests



Balkendiagramm Silhouette

ANWENDER:INNEN-POOL gewährleistet kontinuierliche Einbindung von Nutzenden

AKTIVES STAKEHOLDER-MANAGEMENT Konkrete Beteiligungsangebote von UX-Expert:innen für interne und externe Stakeholder



Besprechung Silhouette

ENGE EINBINDUNG DER MITARBEITENDEN IN DEN GESAMTEN VERÄNDERUNGSPROZESS

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Schnittstelle zwischen Mitarbeitenden und Entwicklungsteams für bestmögliche Gebrauchstauglichkeit - unser Team "Shared Service UX(*)" der ART-Teams, um aus den Erfahrungen der Nutzenden zu profitieren.

durchführen, um Erkenntnisse der Nutzenden zu verwerten und als Grundlage für Optimierungen zu nutzen.

von UX-Designs und Prototypen als Vorlage für die Gestaltung von User-Oberflächen.

durchführen und bewerten, um eine Verbesserung der Usability von IT-Produkten vorzunehmen.

stärken das Bewusstsein für eine gute User Experience und fördert das UX-Wissen in anderen Teams.

ENGE EINBINDUNG DER MITARBEITENDEN IN DEN GESAMTEN VERÄNDERUNGSPROZESS

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Zielsetzung

1

2

Planung

3

Erhebung

Auswertung

4

5

Prototyping

Testen

6

7

Iteration

8

Implementierung

ENGE EINBINDUNG DER MITARBEITENDEN IN DEN GESAMTEN VERÄNDERUNGSPROZESS

sind dauerhaft in die ARTs eingebunden. erheben und dokumentieren Anforderungen an das jeweilige Produkt. unterstützen bei der Bewertung und Priorisierung der Anforderungen.

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

PRAXISANWENDER:INNEN

FACHEXPERT:INNEN

ANFORDERUNGS-MANAGER:INNEN

kommen aus vorhandenem Pool. haben Detailwissen über Prozesse, Schmerzpunkte. geben Vorschläge zur Optimierung und zur Bewertung von Ergebnissen. bringen tägliche Arbeits-erfahrungen in das Projekt ein.

vornehmlich mit Leuten aus den IT-Verbindungsstellen besetzt. stellen sicher, dass Teams alles Wichtige über Fachthemen richtig verstehen. setzen gesetzliche Vorgaben um.

Projektinformationen erreicht

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Was haben wir erreicht?

5

AKTUELLER PROJEKTSTAND - WAS HABEN WIR GESCHAFFT?

Sichere und erprobte Routinen für regelmäßige Software-Updates definieren.

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Die Entwicklung neuer Anwendungen schreitet kontinuierlich voran.

Die Standardisierung der technologischen Basis und die Vereinheitlichung von Funktionen schreiten voran.

Für das modernisierte rvSystem wurden Struktur und Zuschnitt der Anwendungen neu definiert. Diese werden zielorientiert weiterentwickelt.

Die technische Lieferfähigkeit wurde nachgewiesen. Das Zusammenspiel der IT Strukturen wurde erprobt, Schnittstellen funktionieren und Abläufe sind synchronisiert.

Die Entwicklungsumgebung sowie Test- und Releaseprozesse bestehen und werden verprobt.

Übergreifende IT-Sicherheitsmaßnahmen wurden erfolgreich umgesetzt.

Die kontinuierliche Einbindung der Nutzenden bei der Entwicklung einfacher Anwendungen für die Sachbearbeitung ist etabliert und erfolgt bedarfsweise oder dauerhaft in rvEvolution.

Produkteinsatz in zwei Schritten - geprobte Routinen für mehr Sicherheit

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

JULI 2024

SOMMER 2025

Technische Lieferfähigkeit

Einsatz von Softwareprodukten

technische Erprobung des Zusammenwirkens Routinen für Produktreleases definieren kein Einsatz von Produkten in der Sachbearbeitung

Produktreleases mit erster Entlastung für die Sachbearbeitung

Aktuelle Projektstatusübersicht

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Wo stehen wir aktuell?

6

Die ARTs: 28 Teams in der Werkstatt

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

ART 1 Reha

ART 2 Rente und Versicherung

ART 3 Querschnitt

ART 4 Basisdienste

Plattform ART

RV Fit 1 RV Fit 2 Leistungserbringer-management Gesundheitskonto Klinikauswahl

Nachzahlung und Verzinsung Datenaustausch Personendaten Versicherungszeit-konto

Vorlagenverwaltung und Dokumentenerzeugung Workflow- und Ablaufsteuerung Arbeitsverteilung Organisationsdaten-verwaltung

Arbeitshilfen Eingangsmanagement

Gateway Bestand Sachbearbeitungs-portal Design System Nutzenden- und Rechteverwaltung Statistikmanagement SPoC:modern

System Team:Bestand System Team:modern Plattform-Team (LOM) Plattform-Team (Daten) Solution Test & Release Team Dev Tools Pipeline

Der Transformationsweg von rvEvolution

Machbarkeit

2018-2020

Strat. Vorbereitung

2021

Aufbau und Lernen

2022

Beginn Umsetzung

Seit 2023

Überprüfung

2024

"Tranche 1" Analyse moderne Systemgestaltung Analyse bestehendes System

"EULE" Strategische Ziele Programmdesign Soll-Architektur

"Programmaufbau", "Share", MVP Methodendefinition Aufbau Steuerung Aufbau Organisation Erprobung Umsetzung

Technische Entwicklung Technische Basis Facharchitektur Erste fachliche Produkte Querschnittsprodukte

Zwischenbericht Verschiebung Produktivsetzung Projektevaluation

TRANSFORMATION: Welches Modell passt?

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Einrichtung einer Gruppe aus Expertinnen und Experten durch die Multiprojektleitung im März 2024 zur Klärung des geeigneten Transformationsvorgehens.

Bewerten des bisherigen Transformationsvorgehens Erheben der Herausforderungen einer eng gekoppelten Koexistenz von bestehendem System und modernisiertem System Ausarbeiten von bis zu acht möglichen alternativen Transformationsansätzen Beschreiben der Transformationsansätze inklusive ihrer Vor- und Nachteile Festlegen von Kriterien für die Bewertung der Transformationsansätze als objektive Grundlage Betrachten und bewerten von Risiken Durchführen einer Nutzendeneinbindung Ableiten einer Empfehlung zum weiteren Transformationsvorgehen

Empfehlung: Kooperationsmodell

Kooperationsmodell reduziert Komplexität

Deutliche Reduzierung der Komplexität und der Abhängigkeiten, Risiken werden minimiert.

Kooperationsmodell (lebensphasenorientiert)

Zeit

Das moderne rvSystem wird parallel zum bestehenden rvSystem entwickelt. Der Funktionsumfang wächst dabei sukzessive entlang der Lebensphasen der Versicherten. Noch nicht im modernen System mögliche Geschäftsvorfälle werden im bestehenden rvSystem bearbeitet. Es gibt kein alternatives Umsetzungsvorgehen, das weniger Zeit benötigt und beherrschbar ist. Die hohe Komplexität liegt nur an einer Stelle, in der Schnittstelle zur Hin- und Rück-Migration.



Ein Bild von einem Menschen, der ein Smartphone benutzt, um eine Website zu besu



Ein Grafikbild zeigt eine Übersicht über die wichtigsten Ziele und Ergebnisse ei



Ein Bild, das Behälter, Design, Box enthält.

Automatisch generierte Beschreibun



Ein Bild, das Rechteck, Symmetrie, Kunst, Reihe enthält.

Bestätigung: Kooperationsmodell

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

In der Arbeitsgruppe Informationstechnologie (AGIT) wurde am 12.11.2024 der Vorschlag zum neuen führenden Transformationsvorgehen für rvSystem nach dem Kooperationsmodell bestätigt.

Vorteile der angepassten Vorgehensweise:

Die Risiken des Kooperationsmodells sind beherrschbar. Kritische Risiken werden so vermieden, die Geschäftsfähigkeit der DRV wird sichergestellt. Die Umsetzung des Kooperationsmodells wird nicht mehr Zeit in Anspruch nehmen. Ergebnisse einer Stellungnahme der IT-Sicherheit und einer Nutzendenbefragung zeigen keine fundamentalen Hindernisse.

Was bedeutet das neue Vorgehen?

Das Transformationsvorgehen bedeutet keinen neuen technischen Ansatz. Die bisher entwickelten Produkte und IT-Komponenten bleiben relevant und werden weiter verwendet.

1

Die Modernisierung von rvSystem hin zu einem technologisch zukunftsfähigen System mit digitalen und automatisierten Prozessen ist zwingend. Das von rvEvolution ausgearbeitete Transformationsvorgehen vom bestehenden zu einem modernen rvSystem ist der einzig beherrschbare erkennbare Weg. Das Kooperationsmodell reduziert Abhängigkeiten und erschließt ein großes Potential für neu gedachte Prozesse sowie innovative Lösungen. Es wird sichergestellt, dass der Nutzen für die Sachbearbeitung auch in der Transformationszeit stets positiv ist. Die stärkere Entkopplung im Transformationsvorgehen schafft ka-pa-zi-tive Freiräume für essentielle Umsetzungen hinsichtlich Rechtslage, IT-Sicherheit und Automatisierung im bestehenden rvSystem.

2

3

4

5

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Nächste Schritte und Ausblick im Projekt

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Nächste schritte und Ausblick!

Nächste Schritte

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

SICHERSTELLUNG DES LAUFENDEN BETRIEBS Oberste Priorität hat die Sicherstellung des laufenden Betriebes, die flächendeckende Erprobung der Test- und Releaseprozesse sowie die Suche nach Entlastungsmöglichkeiten für die Sachbearbeitung.

ENTWICKLUNG NEUER SOFTWARELÖSUNGEN Unvermindert schreitet die Entwicklung, sowohl fachlicher als auch technischer Softwarelösungen voran.

OPTIMIERUNGEN FÜR DIE SACHBEARBEITUNG Zeitnahe Untersuchungen im Bestandssystem, um kurzfristige Optimierungspotentiale zu identifizieren.

ANFORDERUNGEN AN IT-SICHERHEIT Vertiefte Analyse der Anforderungen an die IT-Sicherheit für beide Systeme, insbesondere für das bestehende rvSystem.

Ausblick

Die bisherige Planung zur Einführung der folgenden IT-Produkte im Sommer 2025 bleibt bestehen:

Bestands-Gateways Nutzer- und Rechteverwaltung Fachliches Protokoll Dokumentenerzeugung Sachbearbeitungsportal Nachzahlung und Verzinsung RV Fit

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Projektinformationen Kommunikation & Marketing

Projektinformation | Stabstelle Kommunikation & Marketing | V 8.0

Vielen Dank!

Barrierefreie Dokumente Projektinformation

Logo der Deutschen Rentenversicherung